

Kirche in Ludwigshafen in der NS-Zeit

Veranstalter Prot. Kirchengemeinde
Ludwigshafen-Mitte

Ort Melanchthonkirche

67059 Ludwigshafen, Maxstraße 38

Telefon 0621/520 58 24 **Internet** www.ekilu.de

Kirche am Strom

der Zeit 100 Jahre Protestantischer
Kirchenbezirk Ludwigshafen

1913-2013

Kirche und Nationalsozialismus standen auch in Ludwigshafen sich keineswegs immer ablehnend gegenüber, sondern traten auch in engen Kontakt. Kirchenmitglieder jubelten Adolf Hitler zu, Amtsträger der Kirche unterstützten öffentlich die nationalsozialistische Ideologie.

Das Jubiläum des Kirchenbezirks soll Anlass sein, die Rolle der Evangelischen Kirche in Ludwigshafen und ihrer RepräsentantInnen in der NS-Zeit zu beleuchten und ihr Versagen zur Sprache zu bringen. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen! Kommen Sie in die Melancthonkirche, Maxstraße 38.



Die Melancthonkirche in der Maxstraße 38 im Zentrum Ludwigshafens ist sowohl von ihrer Lage – nur wenige Schritte von der ehemaligen Synagoge und der Maxschule als Sammelstelle für den Abtransport nach Gurs entfernt – als auch von ihrer Geschichte als Kirche des Otto-Bartning-Notkirchenprogramms der prädestinierte Ort der Veranstaltungen.

Donnerstag, 20. Juni 2013

19.30 Uhr

Zwischen Anpassung und Widerständigkeit - Ludwigshafener Protestanten in der NS-Zeit

Ein Werkstattbericht mit Dekan i.R. Dr. Friedhelm Borggrefe, Dr. Martin Schuck, Ev. Verlagshaus Speyer, Dr. Stefan Mörz, Stadtarchiv Ludwigshafen

Sonntag, 23. Juni 2013

10.00 Uhr

Werkstatt Gottesdienst Protestantisch in Ludwigshafen 1933/2013

Mit Barbara Kohlstruck, Dekanin des Protestantischen Kirchenbezirks u.a.

Donnerstag, 27. Juni 2013

19.30 Uhr

Das Otto-Bartning-Notkirchenprogramm – eine architektonische Antwort auf das Versagen der Kirchen in der NS-Zeit

Referent: Immo Wittig, Otto Bartning-Arbeitsgemeinschaft Kirchenbau e.V. (OBAB)